

Inhalt

Der Umbau mehr oder weniger existentieller Infrastrukturen, insbesondere der sozialen Sicherung, als Demokratieproblem

- Von *Siegfried Broß*, Karlsruhe 9

Verstaatlichung oder Privatisierung sozialer Risiken und Sicherungen?

- Von *Eberhard Eichenhofer*, Jena 21

Privatisierung der inneren Sicherheit?

- Von *Thomas Württenberger* und *Steffen Tanneberger*, Freiburg 47

Gesetzgebungsoutsourcing – Zur Erstellung von Gesetzentwürfen insbes. durch Rechtsanwälte

- Von *Michael Kloepfer*, Berlin 65

Zur Arbeitsteilung zwischen Markt und Staat bei der Bereitstellung von Eisenbahninfrastrukturen

- Von *Günter Knieps*, Freiburg 77

Verschiedene Arten demokratischer Steuerung am Beispiel der deutschen Straßen- und Eisenbahninfrastruktur

- Von *Michael Fehling*, Hamburg 93

Eisenbahnwesen als Daseinsvorsorge

- Von *Michael Ronellenfitsch*, Tübingen 125

Staat und Markt als interdependente Systeme

- Von *Christoph Ohler*, Jena 151

Staatsfinanzen und Finanzmarktrisiken

- Von *Hanno Kube*, Mainz 179

Die Bankenkrise als Demokratieproblem Von <i>Dietrich Murswiek</i> , Freiburg	203
Öffentlich-rechtlich gebundenes und regional ‚geerdetes‘ Kreditwesen als Stabilitätsbeitrag, insb. die Sparkassen in der Bankenkrise Von <i>Heinrich Haasis</i> , Berlin	219
Die Mark tideologie nach der Finanzkrise Von <i>Rolf Stürner</i> , Freiburg	231
Der Staat, die Gesellschaft und der Einzelne in China Von <i>Katrin Blasek</i> , Heidelberg	245
Verteidigung der Demokratie gegen ein irregelgeleitetes Finanzwesen Von <i>Martin Höchhuth</i> , Freiburg	271